

INHALT

Das Land der Magyaren	7	Florentiner in Buda	191
. . . die ersten Kolonisatoren	7	Der König und die Kirche	192
Isis und Mithras	8	Irdische Paradiese . . .	193
Das römische Budapest	8	Stadt- und Landkultur	194
Das Jahr 1000 – Gründungsdatum der Nation	9	Seit Jahrhunderten Krönungsstätte	194
Der erste ungarische Heilige: St. Martin von Tours	10	Diósgyőr bei Miskolc – Lieblingsort der Königin	194
Klöster und Pfalzen	10	Genealogie des Mäzenatentums: die Báthorys	195
Facetten der ungarischen Romanik	11	Die Renaissance als Breitenkultur	195
Ják – Prototyp der Romanik	11	Zäsuren der Geschichte	196
Benediktiner – Zisterzienser – Prämon- stratenser	12	Eine fast versunkene Welt	196
Landkirchen: Variationen eines Themas	12	Der Barock als Ausdruck der Gegenreformation	197
Bélapátfalva: ein Musterbeispiel bernhardinischer Geisteskultur	14	Große Namen	198
Wein und Kultur	14	Jesuiten und Karmeliten	199
Der Einfluß aus Byzanz	15	Denk-Mäler	199
Eine mediterrane Landschaft	15	Ein Ordensmann als Baumeister	200
Esztergom: das Herz des mittel- alterlichen Ungarn	185	Italiener und Einheimische	200
Die Mongolen und die Gotik	185	Ein begabter Schüler J. L. v. Hildebrandts	201
Ein Zentrum der Gotik	186	Majk: in Eintracht mit der Natur	201
Die Gotik als Ausdruck städtischer Kultur	187	Der Ausdruck der »ratio« in der Kunst	202
Buda – Zentrum königlicher Macht	188	Eine Stadt der Ökumene	202
Varianten sondergotischer Baukultur	189	Prinz Eugen von Savoyen in Ungarn	203
Johannes Aquila – ein Maler zwischen den Grenzen	190	Das »ungarische Versailles«	203
Matthias Corvinus – Regent und Mäzen der Künste	190	Varianten des Schloßbaus	204
		Die Idee des Gesamtkunstwerks	204
		Deckenfresken und Altarbilder	205
		Die Illusion des Raumes	205
		Ein »Theatrum sacrum«	206
		Architektur in der Hauptstadt	207
		Lieblingsort der Kaiserin Elisabeth	208
		Eger: Profil einer Barockstadt	208
		Ein Werk Dientzenhofers?	209
		»Schauplätze« der Malerei	210
		Stilpluralismen	210

Ein Triumphator des Klassizismus	211	Der ungarische Beitrag zur	
Von der Rationalität in der Baukunst	211	»Belle Époque«	213
Helikon und Musentempel	212	Von den Musen	214
Vom Ästhetischen und Technischen in der Architektur	213	Die Idee einer enzyklopädischen Sammlung	214
Die Idee des Nationalen	213	Literaturhinweise	216
		Ortsregister	217